

Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

Nr. 12 (8. Jg.)

27. August – 16. September 2018

0,50 €uro



Liebe Schwestern und Brüder!

Im Lukas-Evangelium finden wir die Begegnung der Heiligen Familie mit dem Propheten Simeon im Tempel zu Jerusalem: „Simeon sagte zu Maria, der Mutter Jesu: Dieser ist dazu bestimmt, dass viele in Israel durch ihn zu Fall kommen und viele aufgerichtet werden; er wird ein Zeichen sein, dem widersprochen wird. Dir selbst aber wird ein Schwert durch die Seele dringen.“ (Lk 2,34-35)

Wie uns das Neue Testament berichtet, ging die Prophezeiung des Simeons in Erfüllung. Bereits mit ihrem „Mir geschehe nach deinem Wort“ hat Maria die Bereitschaft, den Willen Gottes, auch mit allem Schweren und Schmerzlichen anzunehmen, bekundet. Diesem „Ja“ ist sie bis zum Lebensende treu geblieben.

Die schmerzhaften Erlebnisse aus dem Leben Marias werden in den Evangelien beschrieben. Im Laufe der Zeit hat man sie auf die Zahl sieben festgelegt. Die sieben Schmerzen bilden den "Gegenpol" zu den sieben Freuden Mariens. Folgende schmerzhaft Erfahrungen im Leben von Maria zählen dazu:

- Die Weissagung Simeons, bei der Darstellung Jesu im Tempel (Lk 2,34-35).
- Die Flucht vor König Herodes nach Ägypten (Mt 2,13).
- Der Verlust des zwölfjährigen Jesus im Tempel zu Jerusalem und die drei Tage dauernde Suche nach ihm (Lk 2,42-48).
- Die Begegnung mit ihrem Sohn auf dem Kreuzweg (Lk 23,27).
- Das Ausharren unter dem Kreuz Jesu (Joh 19,25-27).
- Die Kreuzabnahme Jesu und Übergabe des Leichnams an Maria (Mt 27,57–59).
- Die Grablegung Jesu (Joh 19,40–42).

Die Verehrung der „Sieben Schmerzen Mariens“ ist im Mittelalter angekommen. In Deutschland wurde das entsprechende Fest vereinzelt (Köln, Erfurt) im 15. Jahrhundert gefeiert und 1814 wurde es von Pius VII. allgemein eingeführt.

Es ist kein Zufall, dass der „Gedenktag der Schmerzen Mariens“ am 15. September, ein Tag nach dem Fest der Kreuzerhöhung begangen wird. Als Maria unter dem Kreuze stand, erfüllte sich das Wort des Propheten Simeon: Ein Schwert durchdrang ihre Seele beim Leiden und Sterben ihres Sohnes. Vier von sieben Schmerzen Mariens sind mit dem Opfer ihres Sohnes am Kreuz verbunden.

Maria ist für uns ein Vorbild, wie wir Gottes Willen in unserem Leben, auch mit all dem Schweren und Schmerzlichen, erfüllen können. Am Gedenktag der Schmerzen Mariens bitten wir mit der ganzen Kirche:

„Allmächtiger Gott, du hast der Mutter Jesu die Kraft verliehen, unter dem Kreuz zu stehen und das Leiden ihres Sohnes zu teilen. Hilf uns, täglich unser Kreuz anzunehmen, damit wir auch an der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus teilhaben, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.“

Andreas Czulak, Diakon

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 27. August – 16. September 2018

Montag, 27. August – Hl. Monika

Wendelskapelle 18.00 h Hl. Messe

Oberlinxweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 28. August – Hl. Augustinus

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 29. August – Enthauptung Johannes des Täufers

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Winterbach 18.30 h Hl. Messe

Donnerstag, 30. August – Donnerstag der 21. Woche i.Jk.

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet

10.00 h Hl. Messe

Basilika 11.00 h Pilgeramt der Seelsorgeeinheit Bonndorf-
Wutach

Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet

18.30 h Hl. Messe

Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 31. August – Hl. Paulinus von Trier

Basilika 18.30 h Hl. Messe

Samstag, 1. September – Vorabend des 22. Sonntages im Jahreskreis

Bliesen 10.30 h Dankamt anl. der Diamantenen Hochzeit der
Eheleute Josef und Anneliese Schuh, geb.
Kiefer

Basilika 11.30 h Rosenkranzgebet

WND St. Anna 15.30 h Brautamt

17.30 h Vorabendmesse

Urweiler 17.30 h Vorabendmesse

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse

Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse

Kollekte für die Seelsorge

Sonntag, 2. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler 9.00 h Hochamt

Winterbach 10.30 h Hochamt

Basilika 10.45 h Hochamt

Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft

Bliesen 14.30 h Taufe

Basilika 18.00 h Heilige Messe

Kollekte für die Seelsorge

Montag, 3. September – Hl. Gregor der Große

Wendelskapelle 18.00 h Hl. Messe

Remmesweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 4. September – Dienstag der 22. Woche i.Jk.

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 5. September – Mittwoch der 22. Woche i.Jk.

Basilika 8.30 h Frauenmesse, anschl. gemeinsames Frühstück im Cusanushaus

Winterbach 17.45 h Anbetung für geistliche Berufe

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Winterbach 18.30 h Hl. Messe

Donnerstag, 6. September – Donnerstag der 22. Woche i.Jk.

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet

10.00 h Hl. Messe

Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet

18.30 h Hl. Messe

Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 7. September – Freitag der 22. Woche i.Jk. / Herz-Jesu-Freitag

Basilika 18.30 h Hl. Messe mit eucharistischem Segen

Samstag, 8. September – Vorabend des 23. Sonntages im Jahreskreis

Basilika 11.30 h Rosenkranzgebet

Bliesen 12.00 h Brautamt

Basilika 15.00 h Domführung (Kolping)

Urweiler 17.30 h Vorabendmesse

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse

Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse

Kollekte zum Welttag der Medien

Sonntag, 9. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

Remmesweiler 9.00 h Hochamt
 Winterbach 10.30 h Hochamt
 Basilika 10.45 h Hochamt, zugleich Jubiläum „90 Jahre
 KDFB“
 Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
 18.00 h Heilige Messe

Kollekte zum Welttag der Medien

Montag, 10. September – Montag der 23. Woche i.Jk.

Wendelskapelle 18.00 h Hl. Messe
 Niederlinxweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 11. September – Dienstag der 23. Woche i.Jk.

Urweiler 15.00 h Seniorenmesse
 WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 12. September – Mariä Namen

Niederlinxweiler 9.00 h Frauenmesse, anschl. gemeinsames Früh-
 stück im Pfarrsaal
 WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim
 Ev. Stadtkirche 18.00 h Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst
 Winterbach 18.30 h Hl. Messe

Donnerstag, 13. September – Hl. Johannes Chrysostomus

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet
 10.00 h Hl. Messe
 Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet
 18.30 h Hl. Messe
 Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 14. September – Fest Kreuzerhöhung

Basilika 18.00 h Gebet für die Partnergemeinde Tjumen
 18.30 h Hl. Messe
 St. Wendel 19.30 h Kreuzprozession zum Kreuz über der Stadt

Samstag, 15. September – Vorabend des 24. Sonntages im Jahreskreis

Basilika 10.30 h Ökumenischer Familiengottesdienst
 11.30 h Rosenkranzgebet

Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse
Basilika	20.00 h	Orgelmusik am Abend

Kollekte für die Kirche
In Bliesen: Für die Sanierung des Kirchenvorplatzes

Sonntag, 16. September – 24. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler	9.00 h	Hochamt
Winterbach	10.30 h	Hochamt
Basilika	10.45 h	Hochamt
		Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Basilika	18.00 h	Heilige Messe

Kollekte für die Kirche



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

20. Juli:	Herr Kasimir Weitmüller	85 Jahre
21. Juli:	Frau Anna Bräuer, geb. Kammann	67 Jahre
24. Juli:	Frau Johanna Schmitt	96 Jahre
28. Juli:	Herr Paul Grünewald	73 Jahre
30. Juli:	Frau Elfriede Backes, geb. Meister	93 Jahre
31. Juli:	Herr Horst Baus	76 Jahre
6. August:	Frau Renate Recktenwald	78 Jahre



Ökumenische Bibelwoche

Die ökumenische Steuergruppe St. Wendel bietet in diesem Jahr eine neue Form der ökumenischen Bibelwoche an. Unter dem Leitthema „Bibel im Leben – Beziehungsweise...“ wollen wir an drei aufeinanderfolgenden Tagen, an verschiedenen Orten, mit verschiedenen Themen, den Menschen die Bibel näher bringen. Unter dem Gedanken des Hohen Lieds der Liebe wurden verschiedene Themen entwickelt, die wir anbieten wollen.

„Süßer als Wein“ ist das Thema des ersten Abends, der bei der Freien Christengemeinde in der Carl-Cetto-Straße am Dienstag, 28. August 2018, um 19.30 Uhr, stattfinden wird.

Am nachfolgenden Tag, Mittwoch, 29. August 2018, um 19.30 Uhr, wird das Thema „Ich suchte, denn meine Seele lebt“ im Pfarrheim der Kath. Kirchengemeinde St. Anna in der Dechant-Gomm-Straße angeboten.

„Berauscht euch an der Liebe“ ist das letzte der Themenreihe und wird in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde St. Wendel am Donnerstag, 30. August 2018, um 19.30 Uhr, angeboten.

Wenn auch die drei Tage in Zusammenhang stehen, sind die Abende in sich abgeschlossen. Wir würden uns freuen, wenn Sie an allen Tagen Zeit hätten.

Henning Gramlich



Erstkommunion 2019

Im September beginnt die Erstkommunionvorbereitung in unserer Pfarreiengemeinschaft. Es wurden bereits Einladungen zu den Elternabenden an die Eltern und an die Erziehungsberechtigten geschickt.

Die Elternabende finden an folgenden Terminen jeweils um 20.00 Uhr statt:

- Montag, 3. September 2018, im Pfarrheim St. Anna St. Wendel (für „St. Anna“, Oberlinxweiler)
- Dienstag, 4. September 2018, Cusanushaus (für „St. Wendelin“, Urweiler)
- Freitag, 7. September 2018, im Pfarrheim Winterbach (für Bliesen, Winterbach, Niederlinxweiler, Remmesweiler)

Möglichkeiten zur persönlichen Anmeldung bestehen an folgenden Terminen:

- Freitag, 14. September 2018, von 16.30 – 18.30 Uhr: im Büro St. Anna (St. Annenstraße 43)
- Samstag, 15. September 2018, von 9.00 – 12.00 Uhr: im Zentralbüro St. Wendel (Fruchtmarkt 19, neben der Basilika)
- Samstag, 15. September 2018, von 9.00 – 12.00 Uhr: im Büro in Bliesen (Remigiusstraße 2).

Es kommt immer wieder vor, dass nicht alle Eltern bzw. Erziehungsberechtigten eines Kommunionkinde angeschrieben worden sind (z. B. wegen eines Umzugs oder eines Schulwechsels). In einem solchen Fall, bitten wir um Benachrichtigung (Zentralbüro, Pfarrer Recktenwald, Diakon Czulak).

Die Erstkommunionstermine für das Jahr 2019 in unserer Pfarreiengemeinschaft sind:

- Weißer Sonntag, 28. April, um 10.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Anna in St. Wendel (für „St. Wendelin“, Urweiler, „St. Anna“ mit Oberlinxweiler),
- Weißer Sonntag, 28. April, um 10.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Remigius in Bliesen (für Bliesen, Winterbach, Niederlinxweiler mit Remmesweiler).

Erwin Recktenwald, Pfarrer/Andreas Czulak, Diakon



Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft

Die diesjährige Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft findet am Donnerstag, 6. September 2018, statt. Es sind noch Plätze frei.

Anmeldungen zur Wallfahrt werden angenommen:

- im Zentralbüro,
- in Bliesen bei Herbert Heinz, Flächenbachstraße 54,
- in Winterbach bei Elisabeth Michel, Winterbacher Straße 8.

Henning Gramlich



„Unterwegs sein“

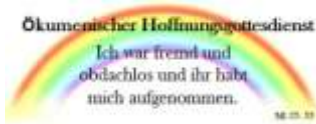
Am Sonntag, 9. September 2018, findet um 20.30 Uhr, am Hospiz Emmaus auf dem Vorplatz in Richtung Gebäude Marienkrankenhause ein Taizé-Abendlob statt.

Anlass ist das 10. Jubiläumsjahr der Seligsprechung von Mutter Rosa, der Ordensgründerin der Waldbreitbacher Franziskanerinnen, auf die auch die Gründung des Marienkrankenhauses St. Wendel zurückgeht. Das Thema des Abends möchte Trost, Zuversicht und Ermutigung für unseren gemeinsamen Weg zum Ausdruck bringen und uns allen die tröstliche Botschaft vermitteln, dass wir nicht alleine sind auf dem Weg unseres Lebens.

Lieder aus Taizé, gesungen vom Taizé Projektchor, unter der Leitung von Hermann Lissmann, und Texte, zusammengestellt von der Seelsorge des Marienkrankenhauses und des Hospiz Emmaus, möchten einen Rahmen der Solidarität und der gegenseitigen Verbundenheit schaffen. Im Anschluss ist Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch bei Wein, Kaltgetränken und Knabberien.

Bei schlechtem Wetter findet das Angebot in der Krankenhauskapelle statt. Alle sind eingeladen zu diesem besonderen Treffen im Zeichen gegenseitiger Stärkung. Der Erlös ist für die Palliativ- und Hospizarbeit im Krankenhaus und im Hospiz Emmaus bestimmt.

Hildegard Marx, Krankenhausoberin



Herzliche Einladung

zum ökumenischen Hoffnungsgottesdienst am Mittwoch, 12. September 2018, um 18.00 Uhr, in der Evangelischen Stadtkirche St. Wendel.

Kreuzprozession am Panoramaweg



Am Freitag, 14. September d.J., laden die Pfarreien St. Wendelin und St. Anna am Fest Kreuzerhöhung zur Lichterprozession und anschließendem Wortgottesdienst am Kreuz über der Stadt ein. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Parkplatz des Panoramaweges. Da in den vergangenen Jahren der Bus nicht mehr ganz besetzt war, bitten wir auch in diesem Jahr, Fahrgemeinschaften zu bilden. Herzlich laden wir

auch alle Pfarrangehörigen der gesamten Pfarreiengemeinschaft ein!

Bolivien-Kleidersammlung in unserer Pfarreiengemeinschaft am 21. und 22. September 2018



Am 21. und 22. September 2018 findet in diesem Jahr in unserer Pfarreiengemeinschaft die Bolivienkleidersammlung statt.

Es werden, genauso wie bereits voriges Jahr, einige **Sammelstellen** eingerichtet. Wir bitten Sie, die Kleidersäcke zu diesen Sammelpunkten zu bringen.

Sie werden dann zu den Verladestationen abtransportiert.

Es werden also keine am Straßenrand ausgestellten Kleidersäcke durch unsere Jugendlichen und Fahrzeuge am Samstag, 22. September 2018, eingesammelt!

Wir bitten Sie eine Nachbarschaftshilfe zu organisieren, um auch Personen, welche kein eigenes Fahrzeug besitzen, das Liefern der Kleidersäcke zu ermöglichen.

In unserer Pfarreiengemeinschaft läuft das Einsammeln folgendermaßen ab:

- In **St. Wendel** können die Säcke am Freitag, 21. September 2018, von 17.00 bis 19.00 Uhr, an der Garage des Pfarrheimes St. Anna, Dechant-Gomm-Straße, abgegeben werden.
- In **Oberlinxweiler** können die Säcke am Freitag, 21. September 2018, von 17.00 bis 19.00 Uhr, an der Garage der Familie Scheib, Spiemontstraße 35, abgegeben werden.

- In **Bliesen** können die Säcke am Freitag, 21. September 2018, von 17.00 bis 19.00 Uhr, an der Garage des Pfarrhauses, abgegeben werden.
- In **Winterbach** können die Säcke am Freitag, 21. September 2018, von 17.00 bis 19.00 Uhr, am Pfarrheim, abgegeben werden.
- In **Urweiler** können die Säcke am Freitag, 21. September 2018, von 17.00 bis 19.00 Uhr, beim Feuerwehr-Kelterhaus, abgegeben werden.
- In **Niederlinxweiler** können die Säcke am Donnerstag/Freitag, 20./21. September 2018, von 17.00 bis 19.00 Uhr, an der Garage des Dorfgemeinschaftshauses abgegeben werden.
- In **Remmesweiler** können die Säcke am Freitag, 21. September 2018, von 17.00 bis 19.00 Uhr, am Dorfgemeinschaftshaus, abgegeben werden.

Wichtiger Hinweis: Wir sammeln Kleidung, Schuhe (paarweise gebündelt) und Haushaltswäsche. Nicht in den Kleidersack gehören: Lumpen, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung, einzelne Schuhe. Vielen Dank für Ihr Verständnis und ein Dankeschön bereits jetzt allen, die sich an der Bolivien-Kleidersammlung beteiligen!

Andreas Czulak, Diakon



Aktion „Stifte machen Mädchen stark“

Dies ist eine Aktion des Weltgebettstages für Frauen. Wir sammeln leer geschriebene und defekte Stifte (Filzstifte und Kugelschreiber). Pro Stift wird für das Projekt 1 Cent vergütet, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. Für 450 Stifte kann ein Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet werden. Die Stifte werden in den ausgelegten Kartons in den Kirchen gesammelt bzw. können auch im Zentralbüro abgegeben werden.

Bei der Recyclingfirma sind inzwischen 8.792,94 kg an Stiften eingegangen! Deshalb wollen wir uns an dieser Stelle nochmal ganz herzlich bei Ihnen allen bedanken! Die Aktion läuft noch bis Ende Dezember 2018.

Cornelia Kreuz



„Paten mit Herz“ *Gemeinsam gegen einsam*

Wollen Sie sich engagieren oder brauchen Sie Unterstützung? Rufen Sie uns an: Frau Monika Krächan, Telefon 06851/59-2004 oder 0171/3086494.

Mit dem Projekt „Paten mit Herz“, gefördert durch das Bundesprogramm Land(auf)Schwung hat sich das Marienkrankenhaus St. Wendel in Zusammenarbeit mit dem Landkreis St. Wendel, dem Pflegestützpunkt und mit Ansprechpartnern vor Ort zu einem Netzwerk zusammengeschlossen. Gemeinsam bemühen wir uns um Seniorinnen und Senioren, die allein leben oder sich etwas Unterstützung in ihrem häuslichen Umfeld wünschen.

Auch der Übergang von einem Krankenhausaufenthalt in die Häuslichkeit ist oft geprägt von Ängsten und Sorgen vor der Zukunft, wenn nahe Verwandte nicht greifbar sind und andere soziale Kontakte fehlen.

Mit „Paten mit Herz“ sprechen wir Mitmenschen an, die ehrenamtlich ältere, alleinstehende Menschen vor Ort unterstützen möchten.

Ebenso möchten wir Seniorinnen und Senioren ansprechen, die sich eine ehrenamtliche, kostenlose Begleitung durch einen Paten wünschen.

Unsere geschulten Paten besuchen die Seniorinnen und Senioren und

- unterstützen sie bei Spaziergängen, Arztbesuchen, Einkäufen
- haben Zeit zum Zuhören und Plaudern
- helfen bei Behördengängen
- verabreden sich mit ihnen zu gemeinsamen Aktivitäten.

Gestalten Sie eine l(i)ebenswerte Region mit, in der alle Menschen wichtige Glieder der Gesellschaft sind. Dadurch leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zu einer positiven Gestaltung der demographischen Entwicklung. „Paten mit Herz“ im Landkreis St. Wendel ist ein Projekt von:





Mit der Band The Alligators • Zauberer Markus Lenzen • Kinderliedermacher Uwe Reetz • kostenlosen Familienattraktionen...

Das Familienministerium
lädt am 15. September 2018 von
11:00 bis 18:00 Uhr zum

Familienfest

rund um den Schlossplatz in St. Wendel ein.

Um 10:30 Uhr ökumenischer
Familiengottesdienst in der
Basilika St. Wendelin.

Ministerium für
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie

SAARLAND



St. Wendel St. Wendelin



Mondfinsternis über St. Wendel am 28. Juli 2018.

Danke, Josef Bonenberger, für diese tollen Fotos!

Über 500 Personen bei den diesjährigen „Gespräche im Pfarrgarten“

Eine äußerst gute Resonanz erfuhren die diesjährigen „Gespräche im Pfarrgarten“ der katholischen Kirchengemeinde St. Wendelin, die immer in den Sommerferien angeboten werden. Bei jeder Veranstaltung waren immer mindestens 75 Zuhörer anwesend. Erstmals konnten alle sieben Vortragsabende im Pfarrgarten durchgeführt werden. Wegen des sehr schönen Sommerwetters musste man an keinem Abend ins Cusanushaus ausweichen. Der Pfarrgemeinderat der Pfarrei St. Wendelin organisiert diese Gespräche. Aufbau, Abbau und Bewirtung übernehmen die Mitglieder des Pfarrgemeinderates. Die Planung des Essens (kleiner Imbiss) am Schluss der Veranstaltung obliegt Christel Ritter mit ihrem Team. Am 25. Juni eröffnete Stefan Mörsdorf, ehemaliger saarländischer Umweltminister, mit seinem Vortrag: „Schritt für Schritt, auf dem Jakobsweg zurück ins Leben“. Autor Erwin Gisch, Realschullehrer a.D., faszinierte mit seiner Lesung, der etwas anderen Art: „Leicht verrückt, Gedichte erfrischend anders“, die musikalisch von

dem Klarinettenquartett um Hans-Norbert Gerhart begleitet wurde, alle Zuhörer. Roland Geiger, Leiter des Pfarrarchivs der Pfarrei St. Wendelin, berichtete über den Besuch „des arabischen Prinzen von Palästina im Jahre 1769 in St. Wendel“. Pater Heinz Schneider SVD, Rektor des Missionshauses St. Wendel, erläuterte in seinem Referat: „Die Mission der Steyler Missionare heute“. Ausgehend vom Wirken des Missionshauses und seiner vielfältigen Aufgaben bis in unsere Tage, mit den tiefgreifenden Veränderungen in Kirche und Gesellschaft. Oberstudienrätin a. D. Margarete Stilz zeigte den Lebensweg von Erna Berl, von St. Wendel über Frankreich nach Auschwitz. Roland Geiger, der sehr gründlich recherchiert hatte, wusste in seinem zweiten Vortragsabend vieles über „Helena Demuth aus St. Wendel“ - aus dem Leben einer Haushälterin von Karl Marx - zu berichten. Beim letzten und siebten Vortragsabend sprach Dietlinde Schmidt, Pastoralreferentin aus Cochem, anlässlich des Filmes von Wim Wenders: „Papst Franziskus – ein Mann seines Wortes“ über Franz von Assisi. Ihr Vortrag lautete: „Wenn einer aus der Reihe tanzt: Franz von Assisi, eine bleibende Herausforderung“. PGR-Vorsitzender Anton Stier, der auch immer die Referenten vorstellte und begrüßte, dankte in seiner Schlussansprache, man sah ihm die Freude im Gesicht an, bei dieser guten Resonanz, allen Referenten, Besuchern und vor allem den Mitarbeitern, die mitgeholfen haben, dass alles so optimal ablief. Alle Referenten erhielten als kleines Präsent eine Flasche Wein: „Wendelinuströpfchen“. Pfarrgemeinderat, Katholischer Deutscher Frauenbund, Kolpingfamilie und Chor der Wendelinus-Basilika ermöglichten den letzten Vortrag über „Franz von Assisi“. PGR-Vorsitzender Anton Stier teilte noch mit, dass die Termine und die Referenten für das nächste Jahr schon feststehen.

Hans-Jürgen Loch

Gesprächskreis Trauer

Der Gesprächskreis Trauer trifft sich am Montag, 3. September 2018, um 19.00 Uhr, im Cusanushaus.

Katholischer Deutscher FRAUENBUND

Unsere monatliche Frauenmesse feiern wir am Mittwoch, 5. September 2018, um 8.30 Uhr, in der Basilika. Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück ins Cusanushaus eingeladen.

Der Frauenbund St. Wendel ist stolz darauf, in diesem Jahr das 90-jährige Bestehen feiern zu können. Termin unserer Jubiläumsveranstaltung ist Sonntag, 9. September 2018. Als Schirmherrin für dieses Jubiläum konnten wir unsere Ministerin für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, Frau Monika Bachmann, gewinnen. Wir haben immer ein offenes Ohr für alle kirchlichen und sozialen Projekte in und um St.

Wendel und vertreten die Interessen von Frauen in Beruf, Familie, Kirche und Politik. Seit 100 Jahren sind wir eine starke Gemeinschaft für Gleichberechtigung und Chancengleichheit und setzen uns aktiv und auf allen Ebenen für die Interessen von Frauen ein.

Wir beginnen mit einem Festgottesdienst um 10.45 Uhr mit Herrn Pastor Klaus Leist in der Basilika und anschließend findet im Cusanushaus ein Empfang statt. Diese Jubiläumsveranstaltung wollen wir gemeinsam mit allen Mitgliedern und allen, die sich dem Frauenbund verbunden fühlen, feiern und laden hierzu herzlich ein.

Hildegard Trapp

Messdienerinnen und Messdiener St. Wendelin

Mit Sicherheit haben Sie bemerkt, dass bei vielen Gottesdiensten in der Basilika keine Messdiener anwesend sind. Die Ursache dafür ist nicht etwa, dass unsere Messdiener unzuverlässig sind, sondern, dass wir immer weniger von ihnen haben. Zurzeit haben wir nur sieben Ministranten. Innerhalb der letzten fünf Jahre waren drei Kommunionkinder bereit, diesen Dienst in der Basilika zu verrichten (ein neuer Messdiener im Jahr 2014 und zwei im Jahr 2016) und das trotz der Einladungen zum Messdienem und den Einzelgesprächen der Betreuer mit den Eltern und Kommunionkindern. Die ältere Messdienergeneration verlässt, oft durch ein Studium oder durch eine Berufsausbildung, die Messdienergemeinschaft, so dass die Notlage in diesem Bereich sich sukzessiv verschärft.



Fakt ist, dass wir in den letzten Jahren in „St. Wendelin“ nur sehr wenige Kommunionkinder, meist unter zehn, hatten. In der kommenden Erstkommunionvorbereitung, die im September beginnt, werden voraussichtlich mehr Kinder aus der Kernstadt dabei sein. Es bleibt nur zu hoffen, dass wenigstens einige von ihnen uns dann als Ministranten erhalten bleiben. Selbstverständlich sind auch ältere Kinder in der Messdienergemeinschaft immer herzlich willkommen! Sie als Eltern oder Großeltern können Ihre Kinder bzw. Enkelkinder darauf aufmerksam machen. Kontaktpersonen sind Frau Hiltrud Stein (Tel. 06851/3812) und Diakon Andreas Czulak (06854/8530). Sie können sich auch an das Zentralbüro wenden. Herzliche Einladung!

Andreas Czulak, Diakon

Kirchenmusik an der Basilika

Halbjahresflyer der Kirchenmusik

Der Halbjahresflyer für das 2.Halbjahr 2018 mit der Kirchenmusik in Liturgie und Konzert an der Basilika liegt am Schriftenstand aus. Er wird vom Förderverein der Kirchenmusik e.V. herausgegeben.

Am Sonntag, 9. September 2018, gestalten die Frauenstimmen des Chores der Wendelinus-Basilika das Hochamt um 10.45 Uhr mit. Es wird die Missa pueri et puellis von Christian Heiss (*1967) für dreistimmigen Oberchor zu hören sein.



Orgelmusik am Abend

Am Samstag, 15. September 2018, findet um 20.00 Uhr das nächste Konzert der Reihe „Orgelmusik am Abend 2018“ statt. Andreas Fauss aus Sondershausen (Thüringen) spielt Werke von Lefébure-Wély, Franck, Dubois, Dupré, Tambling, Ahrens und Fauß. Andreas Fauss studierte Ev. Kirchenmusik in Heidelberg und Frankfurt/Main (Orgel bei Prof. Daniel Roth/Paris) sowie das Konzertfach Orgel am Konservatorium der Stadt Wien in der Klasse von Mag. Michael Gailit. Seit November 2007 ist er Kantor an der St.

Trinitatiskirche in Sondershausen (Thüringen) und Kreiskantor des Ev.-Luth. Kirchenkreises Bad Frankenhausen-Sondershausen. Seit 2015 übt er dort auch das Amt des Orgelsachverständigen aus. Der Schwerpunkt seines Repertoires liegt auf Werken des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Finanzierung der Orgelkonzertreihe wird gebeten.

Stefan Klemm

Basilika-Chor feierte sein Chorfest

Traditionsgemäß begann das Chorfest am Sonntagmorgen, 5. August 2018, mit dem Hochamt in der Wendelinus-Basilika. Mit Pastor Eckert, als Zelebrant, wurde die heilige Messe gefeiert. Gern sang der Chor die „Misa de Solidaridad“ von Thomas Gabriel, eine Mischung aus eingängigen Melodien und flotten südamerikanischen Rhythmen. Danach ging es zu Fuß oder mit dem Auto, je „nach gusto“, zum Schützenhaus „Diana“ in Alsfassen. Dort am „Bohnenrech“ wurden wir bereits von Paul Kleine und seinem Team erwartet, wo wir hervorragend bewirtet wurden. Ihm sei dafür herzlich gedankt. Bei herrlichem Wetter wurde dann im Schatten der Bäume das gemacht, was wir Saarländer am liebsten machen: grillen. Zu den von unserem „Sternekoch“ Holger Pfeiffer zubereiteten „Schwenkern“ und Würsten schmeckten die von den Chormitgliedern mitgebrachten, selbst zubereiteten Salate, ausgezeichnet. Die gute Stimmung wurde dann noch gesteigert, als unser Chorleiter, Stefan Klemm, sein elektronisches Piano zum Einsatz brachte und die Sängerinnen und Sänger beim Canonsingen mit höchstem Einsatz den Nachbartisch übertrumpfen wollten. Ein Höhepunkt war dann wohl, als wir die musikalischen Klänge noch in koordinierte körperliche Bewegungen umzusetzen versuchten. Die Begeisterung war groß. Nach so viel Ein-

satz hatten sich die Chormitglieder dann den Gang zum reichlich ausgestatteten Kuchenbüffet mit einer guten Tasse Kaffee verdient. Nachdem das abwechslungsreiche schmackhafte Kuchenbüffet geplündert war klang gegen Abend das stimmungsvolle Fest aus. Resümierend kann man sagen, es war ein gelungenes Fest, wir hatten viel Spaß zusammen, die Chorgemeinschaft hat sich wohlgeföhlt, so wie es an einem Chorfest sein soll.

Klaus Stein



DANKE

Eine Premiere besonderer Art konnten die Besucher des Violin-Konzertes von Dr. Uwe Leismann am Abend des ersten Augustsonntages trotz sommerlicher Hitze in der Wendelskapelle erleben. Zum ersten Mal fand dort ein solches Konzert mit Violine solo statt. Werke von Biber, Telemann, Bach, Paganini, Godard und Bloch brachte der Konzertant brillant, virtuos und fulminant mit seiner Literatur aus unterschiedlichen Epochen zum Erklingen. Der Erlös dieses und zweier anderer Konzerte gehen zugunsten unserer Lampedusa-Hilfe für die Flüchtlinge. Herzlichen Dank für das Konzert und auch für die Spende!

Klaus Leist, Pastor

Wendelinus – Wallfahrtswoche 2018



Die diesjährige Wendelinus – Wallfahrtswoche begehen wir vom 17. – 23. Oktober. Mit einem ansprechenden Programm mit Gottesdiensten, Konzerten, Kunst und Gesprächen sowie Wallfahrtswege von der Wendelskapelle zur Basilika und Wendelinus-Rundwanderweg laden wir herzlich zur Mitfeier ein!

Klaus Leist, Pastor

St. Wendel St. Anna

Krankenkommunion im September

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Czulak	Bezirk 1 - Oberlinxweiler: Vor dem Hübel
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Czulak	Bezirk 2 - St. Wendel: Pestalozzistraße - Bungertstraße
Nach Absprache	Nach Absprache	Pfarrer Recktenwald	Bezirk 3 - St. Wendel: Potsdamer Allee - Birkenstraße - Unterer Härting

Rückblick Pfarrfest St. Anna

Auch in diesem Jahr wurde traditionell im Pfarrgarten der Pfarrkirche St. Anna das 3-tägige Pfarrfest gefeiert. Aus der Erfahrung der letzten Jahre ist unser Fest immer stark von den Witterungsverhältnissen abhängig, in vielen Jahren war es zu kalt und auch regnerisch. In diesem Jahr allerdings trübte kein Wölkchen den Himmel, jedoch wurden stolze 35 Grad gemessen, was natürlich vielen Besuchern zu schaffen machte. Trotz allem haben viele Gäste unser Fest besucht und wir versuchen in jedem Jahr, mit neuen Ideen jede Generation anzusprechen. Für die Kinder lassen wir uns immer wieder etwas Neues einfallen, leider mussten wir aber in diesem Jahr auf das Karussell der Stadt verzichten, da es in Reparatur war und bis zum Fest nicht fertig wurde. Auch unsere neue Grillecke kam bei den Besuchern gut an und unser Versuch zu den gewohnten Würstchen auch Currywurst anzubieten hat unsere Erwartung bei weitem übertroffen. Gerade im Bereich Essen ist es wichtig das Angebot von süßen Waffeln bis zu Gefüllten Klößen mit Soße den Menschen anzubieten. So wurde unser Angebot auch gerne angenommen und die vorbestellten Mittagessen waren alle weg. Nur bei den Kuchen waren die Menschen wohl aufgrund der Hitze verunsichert, so dass wir hier nur wenig ausgeben konnten. Da wir wohl in Zukunft auch mit solchen Sommern rechnen müssen, kann ich für entsprechende Kühlung garantieren und Kuchen kann man bei Minus- wie Plus temperaturen genießen, wenn alle Voraussetzungen geschaffen sind. Natürlich wünscht man sich immer mehr Menschen, die am Fest teilnehmen, weniger wegen des finanziellen Gewinns der Pfarrei, sondern mehr der Gemeinschaft in der Kirchengemeinde wegen. Denn nach wie vor ist die Gemeinschaft unser Ziel. Dafür setzen sich viele über Tage und Stunden ein und sagen nie nein, wenn man sie um Mithilfe bittet. Dafür an dieser Stelle herzlichen Dank an alle Mithelfer und natürlich auch an die Besucher, ohne die solch ein Fest nie funktionieren würde. Ich freue mich auch schon auf das nächste Jahr, auf ein neues Pfarrfest, vielleicht mit neuen Ideen und Gedanken. In diesem Sinne bleiben Sie uns erhalten, wir treffen uns spätestens in 51 Wochen wiedersehen werden!

Henning Gramlich



Konzert mit „Marshall & Alexander“ in der Pfarrkirche St. Anna

Am Montag, 17. Dezember 2018, findet um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna ein Konzert mit „Marshall & Alexander“ statt. Karten sind ab sofort zum Preis von 39,90 Euro im Zentralbüro erhältlich.

Henning Gramlich

Neue Annenfigur fürs Pfarrheim St. Anna



Vor einigen Wochen erreichte uns aus Trier eine E-Mail mit dem Hinweis, dass eine dort verstorbene 92-jährige Lehrerin in ihrem Testament unserer Pfarrgemeinde St. Anna eine Anna-Figur vererbt hat. Nach Rücksprache mit dem Pfarrgemeinderatsvorsitzenden, Herrn Gramlich, haben wir uns entschieden, dieses Erbe anzunehmen und die Figur gut sichtbar in unser Pfarrheim St. Anna anzubringen. So fuhren wir dann nach Trier und haben die abgebildete Anna selbdritt Holzfigur abgeholt. Pünktlich zu unserem diesjährigen Pfarrfest wurde sie im Eingang zum Pfarrheim angebracht.

Anna selbdritt bezeichnet in der christlichen Ikonografie eine Darstellung der heiligen Anna mit ihrer Tochter Maria und dem Jesuskind. Der Bildtyp gehört zu den Andachtsbildern, die sich im späten Mittelalter und besonders häufig und vielgestaltig in Deutschland und den Niederlanden, aber auch in Italien und Spanien herausgebildet haben. Der Ausdruck *selbdritt* ist ein altes Wort

für „als Teil einer Dreiergruppe“ oder auch „zu dritt“. Entstanden ist der Bildtyp einer Anna selbdritt aus dem Annenkult des Mittelalters. Da es aber keine biblischen Quellen gibt über die Existenz der Eltern Marias, Mutter Anna und Vater Joachim, zu denen später noch die Mutter Annas mit Namen Emerantia kam, bezogen sich die Künstler bei vielen Themen des Marienlebens, zu denen auch Anna selbdritt gehört, auf apokryphe Evangelien und auf die populäre Legenda aurea des Jacobus de Voragine.

Im apokryphen Protoevangelium des Jakobus wird über einen betagten Tempelpriester mit Namen Joachim berichtet, der nach langer Ehe mit seiner Frau Anna immer noch kinderlos war und dessen Opfer im Tempel von seinem vorgesetzten Priester aus diesem Grund abgelehnt worden war. Daraufhin erschien sowohl Joachim als auch Anna ein Engel, der ihnen die Geburt einer Tochter, Maria, weissagte.

Sobald der Verwaltungsrat unserer Kirchengemeinde über das weitere Vorgehen hinsichtlich der Figur entschieden hat, werden wir sie feierlich einsegnen.

Klaus Leist, Pastor

Bliesen

Krankenkommunion im September

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Kommunion- helfer	Bezirk 4: Siedlung - Waldstraße - Wald- hof



Kath. Frauengemeinschaft Bliesen

Die kfd Bliesen lädt alle Frauen, auch Nichtmitglieder, zu einer meditativen Abendwanderung ein. Treff ist am 5. September 2018 um 17.00 Uhr am Gemeindezentrum. Mit spirituellen Texten und Liedern genießen wir den gemeinsamen Weg durch die Natur. Den gemütlichen Abschluss machen wir bei den Golfern am Kirmesplatz. Hier stärken wir uns mit leckeren Hähnchen. Anmeldung bis 30. August 2018 bei Hildegard Mathias, Telefon 06854/1358. Bitte bei der Anmeldung angeben, was gerne gegessen wird: halbes Hähnchen (4,30 Euro), mit Pommes (6,00 Euro) oder mit Pommes und Salat (7,50 Euro).

Der schöne und lustige Abend vor zwei Jahren ist vielen noch in Erinnerung. Zum zweiten Mal lädt daher die kfd alle interessierten Männer und Frauen zu einer musikalischen Weinprobe ein. Das Weingut Daum aus Dorsheim wird seine unterschiedlichen Nahe-Weine vorstellen. Zum Wein werden Käse und Flûtes gereicht, damit der Gaumen immer wieder den Unterschied und die Besonderheit einer jeden Weinsorte schmecken kann. Auch in diesem Jahr wird ein Bliesener Musiker-Ensemble den Abend musikalisch begleiten. Beginn am 14. September 2018, um 18.00 Uhr, im Gemeindezentrum Bliesen. Der Kostenbeitrag beträgt pro Person 8,00 Euro. Anmeldung bis 7. September 2018 bei Hildegard Mathias, Telefon 06854/1358.

Anneliese Hauptenthal



Herzlichen Dank

an Herrn Kurt Dewes für die professionelle Anfertigung und das Befestigen eines Halters aus Eisen für das 30 kg schwere Pendel an der alten Turmuhr im Innenraum unseres Bliestaldomes.

Pastor Klaus Leist



Verein zur Erhaltung der St. Annenkapelle auf dem Wallesweilerhof e.V.

Am Patronatsfest der heiligen Joachim und Anna am 26. Juli d.J. feierte Pastor Klaus Leist mit 70 Personen, die trotz Hitze gekommen waren, eine Hl. Messe in der Kapelle. In Erinnerung an eine Frage an seine kleine Nichte: „Kennst du auch den Namen der Oma von Jesus?“, kam die Gegenfrage: „Hat Jesus eine Oma gehabt?“, stellte Pastor Leist die besonderen Aufgaben und Möglichkeiten der Eltern und Großeltern in der Glaubensweitergabe und hier die der Heiligenverehrung in den Vordergrund seiner Predigt.

Die anschließende Begegnung, verbunden mit einer kleinen Stärkung und Getränken, wurde dankend angenommen und als liebe Geste empfunden.

Gerhard Maldener, 1. Vorsitzender

Niederlinxweiler



Die Kath. Frauengemeinschaft Niederlinxweiler

lädt ein zur nächsten Frauenmesse am Mittwoch, 12. September 2018, um 9.00 Uhr, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal.

Beate Veith



Die Niederlinxweiler Messdiener

durften am 4. August 2018 die Basilika St. Wendelin besichtigen. Herr Luther ist der Küster und hat uns viel Wissenswertes erzählt und uns die kleinen und großen Schätze der Kirche gezeigt. Die Messdiener, die ja eigentlich eine Kirche, auch die Basilika, kennen, hörten gespannt zu und fanden immer wieder etwas zu entdecken.

Das Highlight war natürlich der Gang durch den Dachstuhl mit der herrlichen Aussicht von der Galerie über St. Wendel bis zum Schaumberg. Vielen Dank nochmals, Herr Luther, für Ihre Bemühungen und die Zeit, die Sie sich für uns genommen haben.

Monika Zeyer

Urweiler



Seniorenkreis

Am Dienstag, 11. September 2018, beginnt um 15.00 Uhr die Seniorenmesse. Anschließend gemütliches Beisammensein mit Mailiedersingen bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.

Andrea Hummel

Pfarrbriefausträger/in gesucht

Für folgende Straßen wird ein/e Pfarrbriefausträger/in gesucht: Hügelstraße, Stettiner Straße, Kiefernweg (insgesamt 11 Pfarrbriefe). Interessenten mögen sich bitte im Zentralbüro melden.

Winterbach

Krankenkommunion im September

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Pater Joachim	Bezirk 6: Keltenring

Dekanat



Gottesdienst für Einsatzkräfte

Am Mittwoch, 12. September 2018, findet wieder ein ökumenischer Gottesdienst für die Einsatzkräfte und Mitarbeiter aus Rettungsdienst, Polizei, Feuerwehr und Katastrophenschutz im Landkreis St. Wendel statt. In diesem Jahr beginnt er um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche „St. Katharina“ in Nonweiler-Schwarzenbach. Anschließend ist

Raum für Begegnung und Austausch.

Dieser Gottesdienst für Helferinnen und Helfer der verschiedensten Organisationen wurde nach den Anschlägen in Amerika vom 11. September 2001 ins Leben gerufen, im Jahre 2002 das erste Mal durchgeführt und unter Mitwirkung der Notfallseelsorge vorbereitet. Der Grundgedanke, der über diesem Gottesdienst steht, lautet: „Wer zusammenarbeitet, oft schlimme Dinge erlebt und menschliche Schicksale „versorgt“, sollte Gott um seinen Beistand bitten, ihm für gutes Gelingen danken und zusammen feiern.“ Das sind hier nun alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (hauptberuflich oder ehrenamtlich) bei Polizei, Feuerwehr, THW, Malteser Hilfsdienst, Rotes Kreuz, DLRG, Katastrophenschutz, Notfallseelsorge oder andere Organisationen, die ja immer wieder gemeinsam für die Menschen da sind.

Gerne sind darüber hinaus aber auch alle Interessierte, Gönner und Freunde herzlich eingeladen.

Peter Munkes

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger	<p>Pfarrer Klaus Leist Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p> <p>Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald St. Annenstraße 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: Erwin.R@pg-wnd.de</p> <p>Diakon Andreas Czulak Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de</p>
Zentralbüro	<p>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx, Cornelia Kreuz und Marina Bechtel Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Freitag 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig geschlossen!</p>
Büro WND St. Anna St. Annenstraße 43	<p>Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p>
Büro Bliesen Remigiusstraße 2 66606 Bliesen	<p>Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p>

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

3. September 2018

